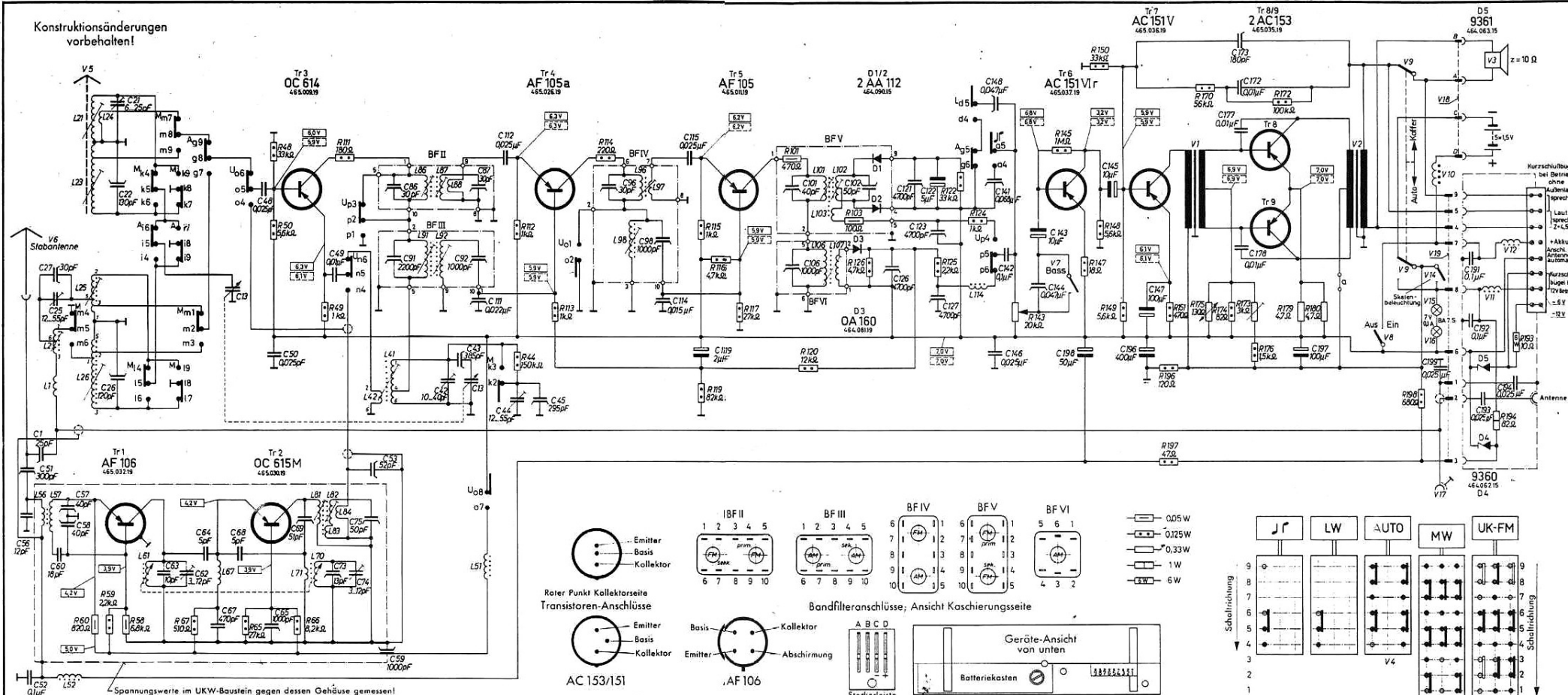


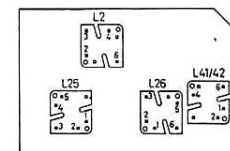
Konstruktionsänderungen  
vorbehalten!

[illegible]

Bei Kondensatoren: Kf=Kunststofffolien-Kondensator; KR, KD, KS, KW u. KP = Keramik-Kondensatoren;  
MP=Metall-Papier-Kondensator; Py=Polyester-Kondensator.

Gemessen mit Instrument 50 000  $\Omega/V$  im 10 V Bereich gegen Chassis (ausgenommen UKW-Baustein) ohne Eingangssignal bei „Kofferbetrieb“ dabei Batteriespannung  $U_B = 7,5V$ . Spannungsangaben bei FM bei AM

Gezeichnete Tastenstellung: MW gedrückt



Oszillator- und Spulen-Anschlüsse  
Ansicht Kaschierungsseite

**NORDMENDE**

Transistorkoffer

3/605

Transita Universal

## Abgleichvorschrift

### 1. Ruhestromeinstellung der Endstufe

Batteriespannung überprüfen und gegebenenfalls Batterien erneuern. Taste „UK-FM“ drücken. Am Stützpunkt A Strommesser (Gleichstrom, 10-mA-Bereich) in Leitung zum Mittelanzapf des Ausgangstransformators einschalten. Bei zurückgedrehtem Lautstärkeregler mit R 173 Ruhestrom auf 5 mA einstellen.

### 2. Abgleichvorschrift für AM

#### ZF 460 kHz

Taste „MW“ drücken und Drehko bis zum rechten Anschlag herausdrehen (1650 kHz). Autotaste nicht gedrückt. Lautstärkeregler voll aufdrehen. Parallel zum Lautsprecher (Kontakte 4 und 9 der Steckerleiste) Outputmeter anschließen (geeignet für 10-Ohm-Ausgang). Meßsender über eine Koppelschleife auf Ferritstab einstrahlen lassen. Abgleichreihenfolge Kreis IV bis I auf Maximum.

#### Mittelwelle

Drehko bis zum Anschlag eindrehen und Zeiger auf Endmarke justieren. Meßsender über eine Koppelschleife auf den Ferritstab einstrahlen lassen. Meßsenderfrequenz 550 kHz. Zeiger auf Eichmarke 550 kHz. Mit Oszillatorschule L 41/42 und Vorkreispeile L 21/24 auf Maximum abgleichen. Meßsenderfrequenz 1500 kHz. Zeiger auf Eichmarke 1500 kHz. Mit Oszillatortrimmer C 42 und Vorkreistrimmer C 21 auf Maximum abgleichen. Abgleich wiederholen, bis sich keine Verbesserung ergibt. Autotaste drücken. Meßsender über künstliche Antenne (siehe Skizze) an Antennenbuchse anschließen. Bei 550 kHz mit Vorkreispeile L 25 und bei 1500 kHz mit Vorkreistrimmer C 25 auf Maximum abgleichen.

#### Langwelle

Autotaste nicht gedrückt. Meßsenderfrequenz 200 kHz. Zeiger auf Eichmarke 200 kHz. Mit Oszillatortrimmer C 45 und Vorkreispeile L 23 auf Maximum abgleichen. Autotaste drücken. Meßsender über künstliche Antenne an Antennenbuchse anschließen. Bei 200 kHz mit L 26 auf Maximum abgleichen.

### 3. Abgleichvorschrift für FM

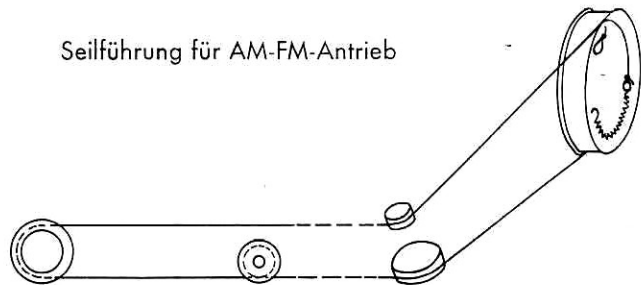
#### ZF 10,7 MHz

Drehko bis zum linken Anschlag herausdrehen. Einspeisung erfolgt kapazitiv mit Hilfe eines am Meßsenderkabel geklemmten isolierten Drahtes. Senkrechte Einführung von ca. 1 cm in das Loch des UKW-Bausteindeckels. Meßsenderkabel über Baustein erden. ZF-Kreise 7 bis 1 mit frequenzmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Maximum abgleichen. Kreis 7 mit amplitudenmodulierter HF-Spannung (10,7 MHz) auf Minimum fein nachstimmen. Es ist darauf zu achten, daß bei voll aufgedrehtem Lautstärkeregler mit möglichst kleiner HF-Eingangsspannung gearbeitet wird.

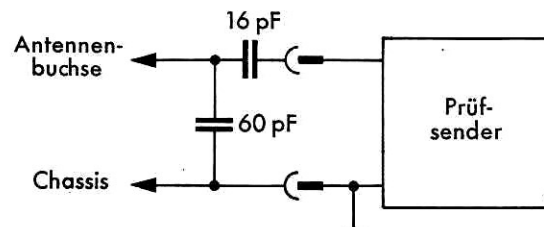
#### UKW-HF

Meßsender (60 Ohm) an Antenneneingang anschließen. Oszillatorabgleich: Bei herausgedrehtem Drehkondensator UKW-Variometer mittels Stellschraube so einstellen, daß das Variometerspül gerade gestrahlt ist. Bei eingedrehtem Drehkondensator (Punkt k 86,7 MHz) auf Maximum abgleichen. Zwischenkreisabgleich: Gerät auf 100 MHz abstimmen, dann Punkt L auf Maximum abgleichen.

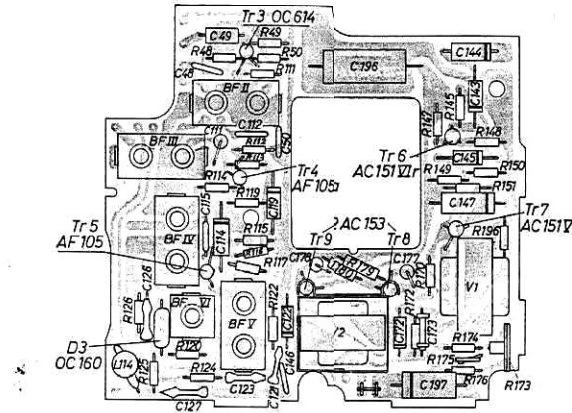
## Seilführung für AM-FM-Antrieb



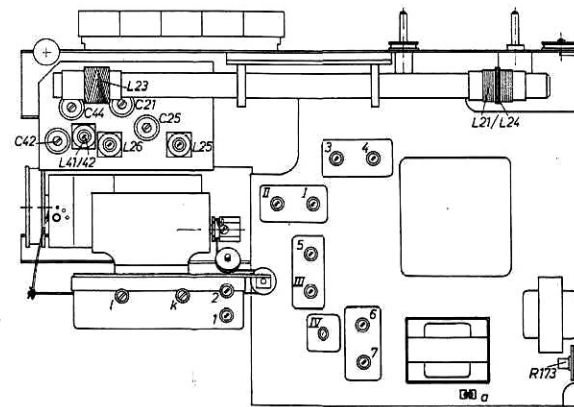
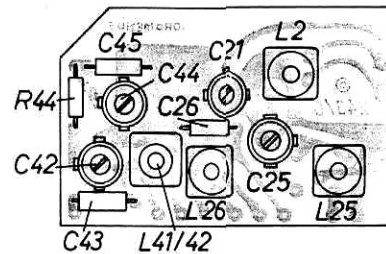
## Künstliche Antenne für Abgleich der Autokreise



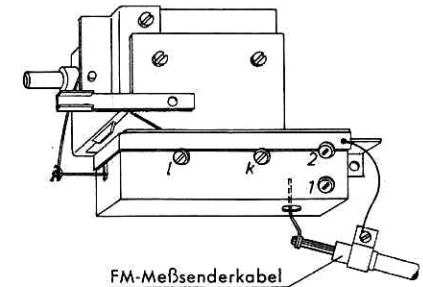
## ZF/NF-Platine (Ansicht von der Schaltteilseite)



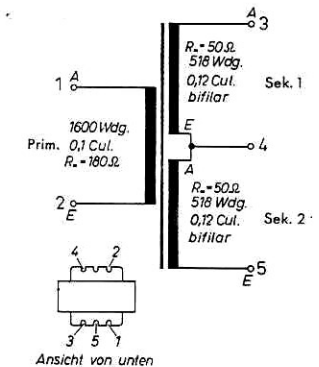
## Vorkreisplatte (Ansicht von der Schaltteilseite)



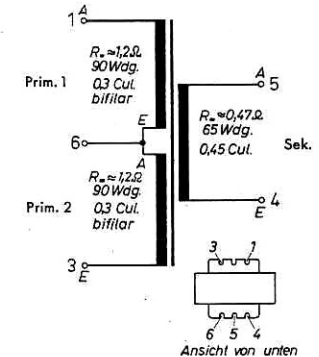
## Drehko und UKW-Baustein



## Eingangsübertrager 522.038.13



## Ausgangsübertrager 522.056.13



## Farbcode für Schichtwiderstände

Farbe des Ringes	Kennzahl	Multiplikationsfaktor	Toleranz
schwarz	0	1	
braun	1	10	
rot	2	100	
orange	3	1.000	
gelb	4	10.000	
grün	5	100.000	
blau	6	1.000.000	
violett	7	10.000.000	
grau	8	100.000.000	
weiß	9	1.000.000.000	
gold	-	0,1	±5%
silber	-	0,01	±10%

# Nordmende-Kundendienst

3  
605

## Koffer-Reiseempfänger

### Technische Daten des Chassis 3/605

#### Allgemeines:

Geräteart:	Kofferempfänger mit Transistoren
Stromversorgung:	5 Babyzellen je 1,5 Volt
Stromaufnahme:	FM ca. 65 mA, AM ca. 60 mA bei 50 mW Ausgangsleistung
Transistoren:	AF 106, OC 615 M, OC 614, AF 105a, AF 105, AC 151 VI r, AC 151 V, 2 AC 153
Germaniumdioden:	OA 160, 2 AA 112
Kreis-Zahl	FM 10 Kreise, davon 8 fest, 2 veränderlich durch L AM 6 Kreise, davon 4 fest, 2 veränderlich durch C
Wellenbereiche:	UKW 87 — 104 MHz Mittel 515 — 1650 kHz Lang 145 — 260 kHz
Drucktasten:	5, 3 Bereichstasten, 1 Klangtaste, 1 Autotaste
Empfindlichkeit:	FM 1,5 $\mu$ V (26 dB Rauschabstand und 22,5 kHz Hub) AM 10 $\mu$ V — 35 $\mu$ V
Zwischenfrequenz:	FM 10,7 MHz AM 460 kHz
ZF-Kreise:	FM 7 Kreise AM 4 Kreise
Antenneneingang:	Stabantenne für UKW Ferritantenne für Mittelwelle und Langwelle Autoantennenbuchse für UKW, Lang- und Mittelwelle bei Autobetrieb abschaltbarer Ferritstab
Demodulation:	FM Diodenpaar (Ratiodetektor) AM Diode
Verstärkungsregelung:	FM ohne Regelung AM Regelung der 1. ZF-Stufe
Bandbreite:	FM 170 kHz AM 4 kHz
Tiefenregler:	schaltbar (Druck-Zug-Schalter kombiniert mit Lautst.-Regler)
Höhenregelung:	mit Taste schaltbar
Gegenkopplung:	Mehrfach-Gegenkopplung, vom Ausgangstrafo auf die Basis des Treibertransistors
Lautsprecher:	permanent-dynamisch, Korb 100 mm $\phi$ , 11 000 Gauß
Max. Ausgangsleistung:	ca. 1 Watt
Gehäuse:	Breite 243 mm Höhe 167 mm Tiefe 78 mm Kunststoffgehäuse Farbe hellgrau



Transita Universal

#### Besondere Eigenschaften:

Gedruckte Schaltung, Linearskala (top-side), stromsparende Gegentaktendstufe, Teleskopantenne für UKW-Empfang, zusätzliche Antennenbuchse für Betrieb an Autoantenne, Einbaumöglichkeit in Autohalterung, Skalenbeleuchtung bei Druck auf Abstimmknopf.